

05.05.2024 – 10:23 Uhr

Lola in Gold, Silber, Bronze für ARTE Koproduktionen sowie 10 weitere Trophäen

Straßburg (ots) -

Am vergangenen Freitagabend fand im Theater am Potsdamer Platz in Berlin die 74. Verleihung des Deutschen Filmpreises statt. ARTE freut sich über Gold, Silber und Bronze sowie über 10 weitere der begehrten Trophäen: die Goldene Lola als Bester Spielfilm für das Drama "Sterben" von Matthias Glasner, die Lola in Silber für das Historiendrama "Der Fuchs" von Adrian Goiginger und die Lola in Bronze für den Politthriller "Im toten Winkel" von Ayse Polat, die auch für die Beste Regie und das Beste Drehbuch mit je einer Lola geehrt wurde.

Jeweils eine Lola ging an Corinna Harfouch für die beste weibliche Hauptrolle und an Hans-Uwe Bauer für die beste männliche Nebenrolle in "Sterben" sowie an Simon Morzé für die beste männliche Hauptrolle in "Der Fuchs".

Adele Neuhauser wurde für die beste weibliche Nebenrolle in der ARTE-Koproduktion "15 Jahre" von Chris Kraus ausgezeichnet.

Für die Beste Filmmusik wurde Lorenz Dangel in "Sterben" mit einer Lola prämiert.

Die ARTE-Koproduktion "Die Theorie von Allem" von Timm Kröger erhielt drei Auszeichnungen für die Beste Kamera/Bildgestaltung, das Beste Szenenbild und die Besten visuellen Effekte.

ARTE war mit insgesamt neun Koproduktionen ins Rennen gegangen.

Die Auszeichnungen im Einzelnen:

- Goldene Lola für Jan Krüger, Ulf Israel und Matthias Glasner
- Corinna Harfouch für die Beste weibliche Hauptrolle
- Hans-Uwe Bauer für die Beste männliche Nebenrolle
- Lorenz Dangel für die Beste Filmmusik

in der ARTE-Koproduktion

Sterben

Regie: Matthias Glasner

ZDF/ARTE, Senator Film Köln GmbH, (Port au Prince Film & Kultur Produktion, Schwarzweiss Filmproduktion)

Deutschland 2023, 180 Min.

Mit: Lars Eidinger, Corinna Harfouch, Lilith Stangenberg, Robert Gwisdek, Ronald Zehrfeld, Hans-Uwe Bauer, Anna Bederke

- Lola in Silber für Hana Geißendörfer, Malte Can und Gerrit Klein
- Simon Morzé für die Beste männliche Hauptrolle

in der ARTE-Koproduktion

Der Fuchs

Regie: Adrian Goiginger

SWR/BR/ARTE/ORF Film, 2010 Entertainment, Geißendörfer Pictures, Lotus Film, Giganten Film, Film AG

Deutschland 2022, 113 Min.

Mit: Simon Morzé, Adriane Gradiel, Marko Kerezovic, Alexander Beyer, Karl Markovics

- **Lola in Bronze für Mehmet Aktas**
- **Lola für Ayse Polat für - die Beste Regie**
- **- das Beste Drehbuch**

in der ARTE-Koproduktion

Im toten Winkel

Regie: Ayse Polat

WDR/ARTE, Mitosfilm

Türkei/Deutschland 2022, 100 Min.

Mit: Katja Bürkle, Ahmet Varli, Cagla Yurga, Maximilian Hemmersdorfer, Aybi Era, Aziz Capkurt, Nihan Okutucu, Tudan Ürper, Mutallip Müjdecı, Rıza Akin, Hülya Duyar, Hüseyin Tas

Adele Neuhauser für die beste weibliche Nebenrolle

in der ARTE-Koproduktion

15 Jahre

Regie: Chris Kraus

SR/SWR/ARTE, Dor Film West, Four Minutes Film, Sams Film

Deutschland/Österreich/Luxemburg 2023, 137 Min.

Mit: Hannah Herzprung, Hassan Akouch, Christian Friedel, Albrecht Schuch, Adele Neuhauser, Stefanie Reinsperger, Katharina Schüttler, Desirée Nosbusch

Cosima Vollenz und Annika Klatt für das Beste Szenenbild

Roland Stuprich für die Beste Kamera/Bildgestaltung

Karim Saleh und Adrian Meyer für Beste Visuelle Effekte

In der ARTE-Koproduktion

Die Theorie von Allem

Regie: Timm Kröger

ZDF/ARTE/SRF/SRG SSR, Ma.ja.de. Fiction, The Barricades, Panama Film, Catpics,

Deutschland/Österreich/Schweiz 2021, 100 Min.

Mit: Jan Bülow, Olivia Ross, Hanns Zischler, Gottfried Breitfuß, David Bennent, Philippe Graber, Imogen Kogge

Alle Infos und Fotos unter <https://www.deutscher-filmpreis.de>

Wir gratulieren herzlich !

Pressekontakt:

lucia.goehner@arte.tv | +33 3 90 14 2498

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100919124> abgerufen werden.